

Botschaft des Gemeinderates Gemeindeversammlung

Dienstag, 21. Mai 2019, 19.30 Uhr im Zentrumssaal

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat unterbreitet die Botschaft mit den Anträgen zu den Geschäften der Gemeindeversammlung. Die mit dieser Orientierung zugestellte Ausweiskarte bescheinigt das Stimmrecht. Doppel können bis zum Versammlungstag 17.00 Uhr auf der Gemeindeverwaltung ausgestellt werden.

Beachten Sie die amtliche Publikation der Versammlung im Fraubrunner Anzeiger.

Traktanden

1. Kreditabrechnung Sanierung Sandstrasse.
2. Genehmigung Jahresrechnung 2018.
3. Verschiedenes, Orientierungen.

Alle in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner, die seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde angemeldet sind, werden zur Teilnahme mit dieser Botschaft und der Ausweiskarte eingeladen.

Aktenauflage

Detaillierte Exemplare der Jahresrechnung können auf der Finanzverwaltung bestellt und bezogen werden.

Informationen zu den Geschäften liegen auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf und sind auch auf der Homepage www.urtenen-schoenbuehl.ch aufgeschaltet.

Rechtsmittel

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsverfahrensgesetz VRPG).

Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften muss sofort beanstandet werden (Artikel 49a Gemeindegesetz). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Traktandum 1

Kreditabrechnung Sanierung Sandstrasse

Kreditbeschluss vom 4. Dezember 2017. Die Gemeindeversammlung bewilligte einen Verpflichtungskredit von Fr. 835'000.- zur Sanierung der Sandstrasse. Das Projekt ist abgeschlossen und wird wie folgt abgerechnet.

Kredit	Fr. 835'000.00
Abrechnungssumme	Fr. 592'820.00
Minderkosten	Fr. 242'180.00

Beschrieb		Kostenschätzung	Abrechnung
Baumeisterarbeiten	Baumeister	663'000.00	446'399.55
	Signale		
	Markierung		
	Beleuchtung		
Honorare und Nebenkosten	11%	77'000.00	82'999.25
Notar und Geometer	Kostenschätzung	3'000.00	13'007.25
Unvorhergesehenes	5%	32'000.00	8'030.35
Mehrwertsteuer		60'000.00	42'383.60
TOTAL		835'000.00	592'820.00

Die Minderkosten bei den Baumeisterarbeiten sind auf eine günstige Auftragsvergabe zurückzuführen. Durch besseren Untergrund konnte zudem auf den Ersatz von Fundationsschichten und Versteinungen verzichtet werden, ein vereinfachter Bauablauf (nur eine Sperrphase) brachte zusätzliche Einsparungen. Mehraufwendungen resultieren aus den Aufwendungen i.Z. mit Mutationen, Hand- und Grenzänderungen. Geringfügiger Mehraufwand bei den Planerleistungen ist durch Zusatzleistungen für das Umleitungskonzepts entstanden. Die Position Unvorhergesehenes enthält die Aufwendungen für Publikationen und Gebühren.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Kreditabrechnung in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Traktandum 2

Genehmigung der Jahresrechnung 2018

Erläuterung zum Ergebnis

In der Erfolgsrechnung 2018 (Gesamthaushalt) resultiert folgendes Ergebnis:

Total Aufwand	CHF	33'385'541.10
Total Ertrag	CHF	<u>33'617'329.74</u>
Ertragsüberschuss	CHF	<u>231'788.64</u>

Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 618'150.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 849'938.64.

Beim Allgemeinen Haushalt resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 159'135.71, budgetiert war ein solcher von CHF 554'740.00.

Zum guten Rechnungsergebnis haben Einsparungen in vielen Funktionen beigetragen, wo budgetierte Positionen nicht ausgeschöpft wurden. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand zum Beispiel liegt rund zehn Prozent unter dem Budget, ausmachend rund CHF 660'000.00. Einsparungen resultieren auch bei den Abschreibungen und Zinsen als Folge tieferer Investitionstätigkeit. Beim Ertrag liegen die Steuereinnahmen etwas unter den Erwartungen, insbesondere bei den Natürlichen Personen konnten die budgetierten Beträge nicht erreicht werden.

Der Bilanzüberschuss, welcher für künftige Aufwandüberschüsse verwendet werden kann, beträgt Ende Jahr 5,028 Millionen Franken, was rund sechs Steuerzehntel entspricht.

Aufwand nach Sachgruppen

		<u>Rechnung</u>	<u>Budget</u>
30 Personalaufwand	CHF	4'432'493.50	CHF 4'406'350.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	CHF	5'805'508.90	CHF 6'467'800.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF	876'350.00	CHF 1'021'600.00
34 Finanzaufwand	CHF	278'389.68	CHF 320'300.00
35 Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen	CHF	449'616.05	CHF 432'750.00
36 Transferaufwand	CHF	19'613'731.65	CHF 19'934'050.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	CHF	375'552.00	CHF 377'100.00
39 Interne Verrechnungen	CHF	1'553'899.32	CHF 1'427'000.00
Total Aufwand	CHF	33'385'541.10	CHF 34'386'950.00

Personalaufwand

Der Aufwand ist 0,6% höher als budgetiert. Mehrkosten resultieren bei den Schulliegenschaften aufgrund eines neuen Hauswartkonzepts, welches durch den Gemeinderat beschlossen worden ist. Höhere Besoldungskosten ergaben sich zudem bei der Verwaltung und der Sozialhilfe, aufgrund von befristeten Aushilfsanstellungen.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Aufwand ist deutlich höher als im Vorjahr, liegt aber gesamthaft rund 10,2% unter dem Budget. Einsparungen ergaben sich wie bereits im Vorjahr vor allem beim baulichen Unterhalt (Sachgruppe 314), wo zahlreiche budgetierte Massnahmen/Projekte nicht zur Ausführung gekommen sind.

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Das bestehende Verwaltungsvermögen wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 8'544'000.00. Dieses wird innert 16 Jahren (CHF 534'000/Jahr) abgeschrieben.

Die ordentlichen Abschreibungen nach Nutzungsdauer betragen CHF 342'350.-- und sind deutlich tiefer ausgefallen als budgetiert, weil die Investitionen unter den budgetierten Erwartungen geblieben sind.

Finanzaufwand

Der Finanzaufwand ist 13,1% tiefer als budgetiert. Günstige Umschuldungen und tiefere Investitionen haben zu diesem Ergebnis geführt.

Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen

Die Einlagen sind etwas höher als budgetiert und betreffen die Einlagen in die Spezialfinanzierungen Werterhalt der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

Transferaufwand

Der Transferaufwand ist rund 1,6% tiefer als budgetiert und betrifft Beiträge der Gemeinde an den Kanton (Finanz- und Lastenausgleich), andere Gemeinwesen (z.B. Gemeindeverbände) und Beiträge an Dritte (z.B. Sozialhilfe).

Der tiefere Aufwand ist damit begründet, dass die geplante Entnahme aus dem Schutzraum-Fonds betr. Erweiterung Schulanlage (Schutzräume) noch nicht vollzogen werden konnte (siehe auch Sachgruppe „Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen“) und somit der entsprechende Übertrag in die Investitionsrechnung nicht erfolgen konnte.

Ausserordentlicher Aufwand

Der Ausserordentliche Aufwand entspricht dem budgetierten Rahmen und betrifft die Einlagen in die Unterhalts- und Erneuerungsfonds der Gemeindeliegenschaften.

Ertrag nach Sachgruppen

	<u>Rechnung</u>	<u>Budget</u>
40 Fiskalertrag	CHF 14'453'649.40	CHF 14'695'000.00
41 Regalien und Konzessionen	CHF 161'113.20	CHF 169'000.00
42 Entgelte	CHF 6'141'486.70	CHF 5'947'650.00
43 Verschiedene Erträge	CHF 653.50	CHF 42'000.00
44 Finanzertrag	CHF 772'556.15	CHF 765'700.00
45 Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen	CHF 0.00	CHF 364'700.00
46 Transferertrag	CHF 10'020'676.57	CHF 9'761'050.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	CHF 513'294.90	CHF 596'700.00
49 Interne Verrechnungen	CHF 1'553'899.32	CHF 1'427'000.00
Total Ertrag	CHF 33'617'329.74	CHF 33'768'800.00

Fiskalertrag

Der Steuerertrag entspricht dem Rahmen des Vorjahres und ist rund 1,6% tiefer als im Budget. Mindererträge bei den Natürlichen Personen werden zum Teil kompensiert durch Mehrerträge bei den Gewinnsteuern der Juristischen Personen.

Regalien und Konzessionen

Betrifft die Konzessionsentschädigung der Elektra Fraubrunnen, welche etwas tiefer ausgefallen ist als budgetiert.

Entgelte

Die Entgelte sind rund 3,2% höher als budgetiert und betreffen zur Hauptsache Gebühren und Rückerstattungen.

Verschiedene Erträge

Der Ertrag betrifft lediglich Sponsorerträge Ortsgeschichte, Abgeltungen für Fahrtenkontingente Fachmärkte sind keine eingegangen.

Finanzertrag

Der Finanzertrag entspricht dem budgetierten Rahmen und betrifft Zinserträge sowie Erträge der vermieteten Liegenschaften.

Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen

Die budgetierte Entnahme aus dem Schutzraum-Fonds betr. Erweiterung Schulanlage (Zivilschutzräume) konnte nicht vollzogen werden, weil die entsprechende Verfügung des Kantons noch ausstehend ist.

Transferertrag

Der Transferertrag betrifft Entschädigungen und Beiträge des Kantons, von Gemeinden sowie Gemeindeverbände und ist 2,6% höher als budgetiert, es resultieren zahlreiche Mehrerträge in verschiedenen Bereichen.

Ausserordentlicher Ertrag

Betrifft die Entnahmen aus den Unterhalts- und Erneuerungsfonds der Liegenschaften zur Deckung der baulichen Unterhaltskosten.

Erfolgsrechnung nach Funktionaler Gliederung

Funktionale Gliederung Zusammenzug	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	2'735'586	671'040	2'859'020	715'500	2'748'741	654'391
Nettoergebnis		2'064'546		2'143'520		2'094'350
Öff.Ordnung+Sicherheit,Verteidigung	1'026'735	948'935	1'273'790	1'131'100	957'412	904'907
Nettoergebnis		77'800		142'690		52'504
Bildung	8'950'427	4'046'681	8'998'030	3'728'550	7'493'999	3'105'960
Nettoergebnis		4'903'745		5'269'480		4'388'039
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	659'162	54'347	698'840	42'950	784'470	133'564
Nettoergebnis		604'814		655'890		650'906
Gesundheit	51'043	9'500	48'560	10'500	91'211	9'500
Nettoergebnis		41'543		38'060		81'711
Soziale Sicherheit	12'487'677	7'557'565	12'391'460	7'465'750	11'036'643	6'302'596
Nettoergebnis		4'930'111		4'925'710		4'734'047
Verkehr + Nachrichtenübermittlung	1'776'423	355'146	1'861'850	368'400	1'816'645	320'357
Nettoergebnis		1'421'277		1'493'450		1'496'288
Umweltschutz und Raumordnung	3'219'519	2'852'450	3'353'310	2'996'560	3'081'942	3'647'572
Nettoergebnis		367'069		356'750		565'630
Volkswirtschaft	1'073'260	1'456'946	1'117'920	1'518'200	941'049	1'395'659
Nettoergebnis		383'685		400'280		454'609
Finanzen und Steuern	1'796'629	15'823'852	1'850'770	16'476'040	3'792'114	16'269'722
Nettoergebnis		14'027'223		14'625'270		12'477'608

Funktionale Gliederung Details	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	2'735'586	671'040	2'859'020	715'500	2'748'741	654'391
0110 Legislative	82'288	2'521	77'020	3'000	71'131	
0120 Exekutive	312'092	311	321'100		317'995	
0220 Allgemeine Dienste	1'759'295	474'703	1'803'800	470'830	1'822'705	454'069
0290 Verwaltungsliegenschaften	464'056	139'122	562'400	180'070	459'157	138'050
0291 Zentrumssaal (inkl. Sitzungszimmer)	117'853	54'380	94'700	61'600	77'752	62'272
1 Öff.Ordnung und Sicherheit, Vertei- digung	1'026'735	948'935	1'273'790	1'131'100	957'412	904'907
1110 Polizei	40'307	15'737	52'370	9'500	35'644	18'400
1120 Verkehrssicherheit	42'564	22'777	33'850	20'000	42'846	18'280
1400 Allgemeines Rechtswesen	46'266	80'086	35'270	58'500	34'987	70'015
1401 Kataster- und Vermessungswesen	14'306	563	16'200	500	18'409	
1402 Kinder- und Erwachsenenschutz	316'704	311'096	251'500	250'000	253'468	270'657
1403 Marktwesen	18'731	7'210	22'000	9'000	27'116	11'233
1404 Baupolizei	61'077	127'725	23'000	50'000	45'640	41'203
1500 Feuerwehr	377'038	377'038	382'500	382'500	397'410	397'410
1620 Zivilschutz	8'169	6'699	361'100	351'100	5'912	77'707
1626 Regionale Zivilschutzorganisation	99'552		94'000		93'240	
1627 Regionaler Führungsstab	2'016		2'000		2'736	
2 Bildung	8'950'427	4'046'681	8'998'030	3'728'550	7'493'999	3'105'960
2110 Kindergarten	775'155	396'657	774'550	377'000	665'576	343'905
2111 Basisstufe	228'237	170'789	227'310	176'000	149'241	95'565
2120 Primarstufe	2'835'091	1'566'945	2'785'370	1'491'600	2'492'388	1'263'569

2130	Sekundarstufe I	1'373'342	700'391	1'315'700	565'400	1'122'922	473'788
2140	Musikschulen	105'277		105'200		113'832	
2170	Schulliegenschaften	2'349'604	597'746	2'445'580	574'150	1'727'670	344'731
2171	Schulliegenschaften (Mieträume)	29'051		28'700		47'248	
2180	Tagesbetreuung	491'366	500'645	488'270	440'000	429'815	503'890
2190	Schulverwaltung	120'784	22'740	126'900	23'000	132'226	15'408
2192	Schulbibliothek	11'882		15'000		13'681	
2193	Schulveranstaltungen	9'458	15	18'600		12'455	36
2194	Freiwilliger Schulsport	13'399	5'324	16'840	4'500	10'705	2'440
2195	Schülertransporte	1'692		11'000	1'300	920	
2196	Elternmitarbeit	3'183	53	4'550		3'242	100
2197	Schulsozialdienst	160'127	38'301	176'100	37'000	170'035	19'180
2198	Aufgabenhilfe	18'074	9'714	29'100	15'000	25'297	14'648
2199	Nicht Aufteilbares, Obligat. Schule	383'386	19'208	389'560	11'600	344'485	21'210
2910	Verwaltung (Schulbehörden)	30'921	15'240	29'250	11'000	21'935	4'625
2991	Erwachsenenbildung	10'389	2'907	10'450	1000	10'315	2'861

3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	659'162	54'347	698'840	42'950	784'470	133'564
----------	---	----------------	---------------	----------------	---------------	----------------	----------------

3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	180		150		150	
3210	Bibliotheken	123'100		126'100		122'450	
3220	Konzert und Theater	4'400		4'600		4'379	74
3290	Übrige Kultur	189'712	305	196'600	500	189'982	310
3291	Kulturkommission	36'139		35'810		35'605	
3292	Kulturanlagen	11'622	15'133	13'300	14'000	21'527	15'179
3293	Gemeindeparterschaften	5'210		14'000		8'483	1'081
3294	Ortsgeschichte	14'217	600	14'880	2'000	18'591	3'900
3310	Film und Kino	7'267		21'610		3'566	
3320	Massenmedien	59'347	34'509	68'010	20'750	62'080	106'128
3410	Sport	17'271		14'400		15'083	891
3411	Fussballanlagen Moos/Sand	80'346	250	76'900	250	76'900	250
3420	Freizeit	54'720	3'100	55'700	5'000	47'223	3'200
3421	Jugend-Träff Altes Schulhaus	2'390		2'950		1'569	
3422	Parkanlagen/Spielplätze/Wanderwege	52'237	450	53'830	450	176'876	2'550
3500	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	1'000					

4	Gesundheit	51'043	9'500	48'560	10'500	91'211	9'500
----------	-------------------	---------------	--------------	---------------	---------------	---------------	--------------

4120	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	50		50		50'050	
4210	Ambulante Krankenpflege	9'600	9'500	9'600	9'500	9'600	9'500
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	3'802		4'100		3'825	
4330	Schulgesundheitsdienst	8'946		10'300		5'423	
4331	Schulzahnpflege	28'303		23'210	1'000	21'586	
4340	Lebensmittelkontrolle	341		1'100		726	
4900	Gesundheitswesen			200			

5	Soziale Sicherheit	12'487'677	7'557'565	12'391'460	7'465'750	11'036'643	6'302'596
----------	---------------------------	-------------------	------------------	-------------------	------------------	-------------------	------------------

5310	Alters-u.Hinterlassenenvers. AHV	152'900	39'381	152'900	40'250	139'100	41'259
5320	Ergänzungsleistungen AHV / IV	1'362'327		1'370'000		1'337'390	
5350	Leistungen an das Alter	16'000	1'000	15'460	1'000	17'382	1'000
5410	Familienzulagen	26'634		25'000		31'600	
5430	Alimentenbevorschussung /-inkasso	231'897	214'676	164'000	100'000	181'734	160'596
5440	Jugendschutz allgemein	691		1'050		845	
5444	Offene Kinder- und Jugendarbeit	58'689		64'700		49'610	
5450	Leistungen an Familien allgemein	100		200		100	
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	947'737	737'070	930'000	800'000	692'097	652'999
5458	Tageselternverein	9'383		9'150		7'667	
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	5'208'121	1'211'301	5'200'000	1'130'000	4'250'333	693'406
5730	Asylwesen			3'000			
5790	Sozialhilfe	851'439	321'169	821'000	274'500	774'335	243'414
5799	Lastenausgleich Sozialhilfe	3'611'756	5'032'966	3'625'000	5'120'000	3'544'445	4'509'919
5920	Hilfsaktionen im Inland	5'000		5'000		5'000	
5930	Hilfsaktionen im Ausland	5'000		5'000		5'000	

6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'776'423	355'146	1'861'850	368'400	1'816'645	320'357
6130	Kantonsstrassen	8'449		9'400		7'885	
6150	Gemeindestrassen	1'002'305	167'796	1'056'950	148'900	1'061'666	143'257
6155	Parkplätze	21'778	86'270	13'700	76'400	15'947	74'180
6190	Strassen, übriges	1'500		3'000		15'396	
6220	Regionalverkehr	2'671		4'500		3'835	
6230	Agglomerationsverkehr			500			
6290	Öffentlicher Verkehr	108'338	101'080	108'300	143'100	105'691	102'920
6291	Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr	631'381		665'500		606'224	
7	Umweltschutz und Raumordnung	3'219'519	2'852'450	3'353'310	2'996'560	3'081'942	3'647'572
7100	Wasserversorgung allgemein	5'096		1'750		2'904	
7101	Wasserversorgung[Gemeindebetrieb]	1'102'666	1'102'666	1'092'750	1'092'750	993'088	993'088
7200	Abwasserentsorgung allgemein	4'528		3'700		6'303	
7201	Abwasserentsorgung[Gemeindebetrieb]	1'008'069	1'008'069	1'080'950	1'080'950	1'033'049	1'033'049
7301	Abfall[Gemeindebetrieb]	739'634	739'634	822'860	822'860	732'058	732'058
7410	Gewässerverbauungen	33'000		40'400		32'739	
7450	Naturgefahren			15'000			
7500	Arten- und Landschaftsschutz	53'575		51'300		50'992	
7610	Luftreinhaltung und Klimaschutz	1'300		1'400		1'300	
7690	Bekämpfung von Umweltverschmutz.	19'768	2'080	18'600		6'697	
7710	Friedhof und Bestattung allgemein	6'797		5'000		4'155	
7716	Regionale Friedhoforganisation	124'380		125'000		124'180	
7790	Umweltschutz	600		600		600	
7792	Hundetoiletten	23'642		25'100		26'665	
7900	Raumordnung allgemein	73'998		43'900		44'472	889'376
7907	Regionalkonferenzen	22'462		25'000		22'735	
8	Volkswirtschaft	1'073'260	1'456'946	1'117'920	1'518'200	941'049	1'395'659
8110	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	2'740		2'320		2'560	
8130	Landw.Produktionsverbess. Vieh	1'500		1'500		1'500	
8140	Landw.Produktionsverbess. Pflanzen	134	134	200	200	132	132
8200	Forstwirtschaft	8'263	1'370	6'500	1'000	10'335	5'761
8500	Industrie, Gewerbe, Handel					138	
8506	Regionale Wirtschaftsförderung	14'379	3'539	8'800	2'000	8'092	
8710	Elektrizität allgemein	7'845	153'903	25'000	160'000	26'603	177'579
8721	Gasversorgung[Gemeindebetrieb]	1'038'398	1'297'998	1'073'600	1'355'000	891'686	1'212'185
9	Finanzen und Steuern	1'796'629	15'823'852	1'850'770	16'476'040	3'792'114	16'269'722
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	124'843	12'116'953	155'000	12'445'000	150'465	12'204'974
9101	Sondersteuern	3'502	408'057	10'000	365'000	9'582	328'844
9102	Liegenschaftssteuern	100	1'793'704	500	1'850'000	90	1'794'782
9103	Hundetaxe	100	28'000	200	25'000	24	25'600
9300	Finanz- und Lastenausgleich	1'169'465	295'010	1'150'000	277'500	1'142'326	293'376
9500	Ertragsanteile, übrige		106'934		10'000		110'878
9610	Zinsen	214'538	409'043	258'200	448'100	247'202	361'518
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	262'852	497'983	266'170	498'500	908'008	1'146'660
9690	Finanzvermögen	17'696	1'244	6'900		-7'471	369
9710	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		4'776		2'000		2'491
9900	Nicht aufgeteilte Posten					1'337'427	
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	3'530	3'009	3'800	200	4'456	227
9990	Abschluss		159'135		554'740		

Kommentar zu den Funktionen

Allgemeine Verwaltung

Die Nettokosten für die Legislative (Wahlen und Abstimmungen) und die Exekutive (Behörden) sind rund 0,9% tiefer als budgetiert. Einsparungen ergaben sich bei den Honorarkosten externer Berater, welche deutlich tiefer ausgefallen sind. Bei den Allgemeinen Diensten konnten die budgetierten Beträge grösstenteils eingehalten werden, der Gesamtaufwand ist rund 2,4% tiefer als budgetiert. Der Minderaufwand kam deshalb zustande, weil die budgetierte Einführung einer Elektronischen Geschäftsverwaltung auf das laufende Jahr (Informatik Rechenzentrum) verschoben wurde. Die Erträge betreffen zur Hauptsache Dienstleistungen und Interne Verrechnung von Personalkosten in andere Funktionen.

Bei der Verwaltungsliegenschaft ist der Aufwand deutlich tiefer als budgetiert. Minderkosten ergaben sich bei den Planungskosten, welche nur zum Teil beansprucht wurden und dem baulichen Unterhalt, weil der Ausbau des Pausenraums im 1.OG auf Grund der Abrechnung als Investition verbucht werden musste. Der Unterhalt beträgt CHF 34'692.35 und konnte dem Unterhalts- und Erneuerungsfonds entnommen werden (Bestand per 31.12.2018: CHF 131'828.40). Beim Zentrumssaal ist der Aufwand 24,4% höher als budgetiert, infolge baulicher Anpassungen im Postsäli für das Seniorama. Die Erträge für die Benützung der Räumlichkeiten sind gegenüber dem Vorjahr um 6% gesunken, sie machen CHF 52'603.15 aus.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Der budgetierte Aufwand für die Ortspolizei wurde nicht erreicht, weil Kosten bei der Revierbewachung eingespart werden konnten. Bei der Verkehrssicherheit resultieren Mehrkosten aus Verkehrsmassnahmen, welche nicht budgetiert waren.

Der Aufwand beim Allgemeinen Rechtswesen wird durch Gebührenerträge oder Rückerstattungen des Kantons gedeckt. Bei den Gebühren für Amtshandlungen der Einwohner- und Fremdenkontrolle ist ein Zuwachs von rund 35% gegenüber dem Vorjahr festzustellen, die Einbürgerungsgebühren betragen CHF 11'000.00. Beim Kinder- und Erwachsenenschutz ist die Lohnsumme aufgrund von Stellenerweiterungen angestiegen, die Kosten sind jedoch durch Beiträge des Kantons gedeckt. Der Aufwand bei der Baupolizei wird ebenfalls durch Gebühren gedeckt, diese sind deutlich höher als im Vorjahr, was auf eine gestiegene Bautätigkeit in der Gemeinde hinweist.

Die Rechnung der Feuerwehr schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 83'727.39 ab, was deutlich besser ist als budgetiert. Minderkosten ergaben sich insbesondere bei den Anschaffungen und den Kosten für Aus- und Weiterbildungen. Der Saldo der Spezialfinanzierung Feuerwehr betrug am Jahresende CHF 531'099.39. Beim Zivilschutz konnte die Entnahme aus dem Schutzraum-Fonds betr. Neubau Schutzräume (Erweiterung Schulanlage) nicht vollzogen werden, weil die entsprechende Verfügung des Kantons beim Abschluss noch nicht vorlag.

Bildung

Die Anteile an den Lehrerbesoldungen (CHF 4'752'042.60) fielen über dem budgetierten Rahmen aus, gegenüber dem Vorjahr resultiert ein Zuwachs von 18,7%. Der Grund für den Zuwachs sind höhere Schüler- und Klassenzahlen aufgrund der Zusammenlegung der Schule mit Mattstetten und Bärswil (Schulen Grauholz), entsprechend sind auch die Einnahmen (Schülerbeiträge) höher. Die Budgetierung der Betriebskosten der Schule erwies sich aufgrund der Zusammenlegung Schulen Grauholz als schwierig. Mehrkosten resultieren zum Beispiel bei Schulmaterial und Lehrmitteln. Für Schulgelder sind Einnahmen von CHF 1'054'193.95 in der Rechnung enthalten, was deutlich höher ist als budgetiert. Die Schülerbeiträge des Kantons betragen CHF 1'771'310.65, was einer Zunahme von 18,1% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die Kosten für die Musikschulen sind gegenüber dem Vorjahr um rund 7,5% gesunken und entsprechen dem budgetierten Rahmen.

Der Aufwand für die Schulliegenschaften ist tiefer als budgetiert, was auf Einsparungen bei den Abschreibungen und Zinsen infolge tieferer Investitionen zurückzuführen ist. Der Bauliche Unterhalt beträgt CHF 450'532.10 und konnte dem Unterhalts- und Erneuerungsfonds entnommen werden, der Fonds weist am Jahresende einen Saldo von CHF 322'822.75 aus.

Bei der Tagesschule ist der Aufwand um rund 14% höher als im Vorjahr und betrifft hauptsächlich die Lohnkosten, verrechnete Raumkosten und Kosten für den Einkauf von Lebensmitteln. An Elternbeiträgen (inkl. Mittagessen) konnten CHF 228'437.95 vereinnahmt werden, was 2,5% tiefer ist als im Vorjahr. Vom Kanton werden CHF 272'207.65 vergütet, die kantonalen Normlohnkosten konnten eingehalten werden. Im Schuljahr 2017/18 wurden total 42'840 Betreuungsstunden geleistet, rund 7% mehr als im Schuljahr 2016/17.

Die übrigen Kosten (Schulverwaltung, Schulsozialdienst und Erwachsenenbildung) fielen alle im budgetierten Rahmen aus.

Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Der Beitrag für die Bibliothek im Zentrum fiel im Rahmen des Budgets aus, die Schlussabrechnung war jedoch beim Abschluss noch ausstehend. Für die Funktion Kultur sind Kosten von CHF 256'901.30 angefallen, was rund 6% tiefer ist als budgetiert. Die grösste Position betrifft den Gemeindeanteil an der Regionalen Kulturkonferenz Bern, ausmachend CHF 157'347.70. Weitere Positionen betreffen zum Beispiel die Tätigkeiten der Kulturkommission und die Aufwendungen der Arbeitsgruppe Ortsgeschichte.

Bei der Funktion Medien ist der Aufwand 25,7% tiefer als budgetiert. Der Hauptgrund für diese Besserstellung sind die Kosten für das Open-Air Kino, welche deutlich tiefer waren als budgetiert und grösstenteils durch Sponsorenbeiträge gedeckt werden konnten.

Der Gesamtaufwand (CHF 206'965.45) bei der Funktion Sport und Freizeit ist im Rahmen des Budgets ausgefallen. Der Unterhaltsbeitrag an die Fussballanlagen

des FC Schönbühl blieb unverändert, Mehrkosten ergaben sich jedoch für Honorare externer Berater betr. Gebäudezustandsanalyse der Anlagen.

Gesundheit

Die Nettokosten sind 9,1% höher als budgetiert, was auf Mehrkosten bei den Zahnarzthonoraren der Schulzahnpflege infolge Zunahme der Anzahl Kontrolluntersuchungen zurückzuführen ist.

Die Kosten gemäss Leistungsvertrag mit dem SPITEX-Verein Grauholz (Zusatzleistungen Begleitetes Wohnen) betragen unverändert CHF 9'500.00 und wurden dem Gesundheits- und Sozialfonds entnommen (Saldo per 31.12.2018: CHF 202'972.65). Beim Schulgesundheitsdienst (inkl. Schulzahnpflege) wurden die budgetierten Kosten überschritten.

Weitere Kosten bei der Gesundheit betreffen die Lebensmittelkontrolle und Beiträge an Institutionen im Bereich Krankheitsbekämpfung (z.B. Rotkreuzfahrdienst).

Soziale Sicherheit

Bei der Alters- und Hinterlassenenversicherung sind die Kosten für die AHV-Zweigstelle enthalten, sie entsprechen dem budgetierten Rahmen. Der Gemeindeanteil an den Ergänzungsleistungen zur AHV und IV beträgt gemäss Verfügung des Kantons 1,362 Mio Franken, was 1,9% höher ist als im Vorjahr. Die Kosten für das Seniorama (Altersarbeit) entsprechen dem Budget. Erneut zugenommen haben die Alimentenbevorschussungen, jedoch auch die Erträge, die Nettokosten werden durch den Kanton via Lastenausgleich Sozialhilfe zurückerstattet.

Beim Jugendschutz konnte der budgetierte Rahmen eingehalten werden, der Beitrag an die Regionale Jugendarbeit beträgt CHF 58'689.35 und ist etwas tiefer als budgetiert. Die Nettokosten bei den Kindertagesstätten sind deutlich höher als budgetiert, was auf eine Korrektur der Abrechnung 2017 durch die Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern und die Erhöhung der subventionierten Plätze auf total 36 zurückzuführen ist. Der Kostenanteil am Tageselternverein Fraubrunnen ist mit CHF 9'233.10 verbucht, was dem budgetierten Rahmen entspricht.

Die Unterstützungen bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe fielen im budgetierten Rahmen aus, die Nettokosten haben gegenüber dem Vorjahr um rund 12,4% zugenommen. Die Zunahme ist auf die Übernahme der Sozialhilfe für die Gemeinde Bärswil zurückzuführen. Die Nettokosten werden vom Kanton via Lastenausgleich Sozialhilfe zurückerstattet. Zugenommen haben ebenfalls die Lohnkosten im Bereich Sozialhilfe aufgrund von Stellenerweiterungen und einer befristeten Ausleihungsanstellung. Die Gemeinde leistet Beiträge an soziale Einrichtungen (z.B. ALP Grauholz, Verein „abc25plus“ und Frauentreff KARIBU), welche nicht dem Lastenausgleich zugeführt werden können. Der Anteil am Lastenausgleich nach Sozialhilfegesetz macht 3,190 Mio Franken aus, was deutlich unter dem budgetierten Rahmen ist. Diese Kostenposition ist trotzdem erneut angestiegen, gegenüber dem Vorjahr um 0,3%.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der Gesamtaufwand beim Strassenverkehr ist deutlich tiefer als budgetiert. Minderkosten resultieren beim Unterhalt der Strassen und Verkehrswege, weil einige budgetierte Unterhaltsprojekte nicht ausgeführt werden konnten. Mehrkosten ergaben sich beim Unterhalt der Strassenbeleuchtung sowie der Maschinen und Fahrzeuge.

Bei der Parkplatzbewirtschaftung konnte der Nettoertrag gegenüber dem Vorjahr um 10,7% gesteigert werden.

Der Gemeindeanteil am Öffentlichen Verkehr beträgt gemäss den prov. Zahlen des Kantons CHF 631'381.00, was einer Steigerung von 4,1% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die sieben Tageskarten, welche dem Gemeindegänger für CHF 40.00 pro Stück/Tag zur Verfügung standen, waren erneut gut ausgelastet. Die Tageskarten können durch Einwohner von Urtenen-Schönbühl, Mattstetten und Bäriswil benutzt werden. Abgeltungen für Fahrtenkontingente Fachmärkte sind keine eingegangen, da die Kontingente im Jahr 2017 nicht überschritten wurden.

Umweltschutz und Raumordnung

Die Rechnung der Wasserversorgung schliesst deutlich besser ab als budgetiert, es resultiert ein Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 189'691.60, welcher der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich zugeführt werden konnte (Saldo per 31.12.18: CHF 1'253'237.65). Die Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhaltung beträgt CHF 169'116.05 (Saldo per 31.12.18: CHF 3'494'401.50). Für den Unterhalt des Wasserleitungsnetzes wurde deutlich weniger aufgewendet als budgetiert, ein grosser Teil davon betrifft die Behebung von Wasserleitungsbrüchen. Der Erlös aus Wasserverkäufen ist gegenüber dem Vorjahr um 1,3% gesunken, der Wasserpreis betrug unverändert CHF 1.50 pro Kubikmeter Frischwasser.

Die Rechnung der Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 33'951.05 auch besser ab als budgetiert. Der Aufwandüberschuss konnte der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich entnommen werden (Saldo per 31.12.18: CHF 2'705'376.41). Die Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhaltung beträgt weiterhin CHF 280'500.00 (Saldo per 31.12.18: CHF 7'169'177.50). Die Aufwendungen für den Unterhalt des Kanalnetzes sind deutlich tiefer als budgetiert, Abschreibungen fielen aufgrund von Verzögerungen bei den Investitionen keine an. Beim Ertrag fielen die Anschlussgebühren tiefer aus als angenommen, dafür konnte eine grössere Rückerstattungen des Gemeindeverbandes ARA aus der Abrechnung 2017 verbucht werden.

Die Rechnung beim Abfall schloss ebenfalls besser ab als budgetiert, es resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 83'554.31, welcher in den Abfallfonds (Saldo per 31.12.18: CHF 956'655.87) eingelegt werden konnte. Der Grund für die Besserstellung sind tiefere Entsorgungskosten und die Nichtbeanspruchung der budgetierten Kosten für die Erweiterung der Sammelstelle beim Werkhof. Beim Ertrag fielen die Gebühren ebenfalls tiefer aus als budgetiert.

Der Beitrag an die Begräbnisgemeinde Jegenstorf macht CHF 124'380.00 aus, derjenige an den Wasserbauverband Urtenenbach CHF 32'000.00. Die Gemeinde ent-

richtet weiterhin Beiträge an Ökologische Ausgleichsmassnahmen (Arten- und Landschaftsschutz), diese entsprechen dem budgetierten Rahmen. Weitere Positionen betreffen u.a. die Hundetoiletten, die budgetierten Kosten wurden eingehalten.

Bei der Raumordnung resultieren Mehrkosten infolge Erarbeitung Strategiekonzept Ortsplanungsrevision, vom Gemeinderat mittels Nachkrediten bewilligt.

Volkswirtschaft

Die Kosten in den Bereichen Landwirtschaft und Forstwirtschaft entsprechen dem budgetierten Rahmen. Der Beitrag an den Verein Energieregion Bern-Solothurn, welcher die Förderung von regionaler nachhaltiger Energie sowie die Steigerung der Energieeffizienz durch eine verstärkte regionale Zusammenarbeit zwischen Gemeinden, Energieversorgern und Fachspezialisten fördert, beträgt CHF 7'845.90 und ist aufgrund einer neuen Vereinbarung tiefer als bisher. Der jährliche Beitrag bezieht sich jeweils auf die jährliche Konzessionsabgabe der Elektra Fraubrunnen des Vorjahres, welche gemäss Konzessionsvertrag aufgrund des Stromverbrauchs in der Gemeinde errechnet wird. Die Abgabe für das Jahr 2018 beträgt CHF 153'903.20 und ist 4,3% tiefer als im Vorjahr.

Der Umsatz der Gasrechnung ist tiefer als budgetiert, gegenüber dem Vorjahr resultiert jedoch ein Zuwachs von 7,1%. Der Gaspreis ist marktabhängig und wird jeweils durch den Gemeinderat festgelegt, der Erlös beträgt CHF 1'297'599.75.

Finanzen und Steuern

Die Steuern der Natürlichen Personen betragen 10,456 Mio Franken, was rund 5,6% unter den budgetierten Erwartungen liegt. Gegenüber dem Vorjahr resultiert eine Abnahme von 3,7%. Diese Entwicklung ist unerfreulich und hat sich bereits Mitte 2018 abgezeichnet, weshalb für die Erarbeitung des Budgets 2019 und des Finanzplanes 2019–2023 entsprechende Korrekturen gemacht wurden.

Die Steuern der Juristischen Personen hingegen schlossen über den budgetierten Erwartungen ab, was auf Nachträge aus Vorjahren zurückzuführen ist. Unter Berücksichtigung der Gemeindesteuerteilungen liegen die Erträge mit 1,649 Mio Franken um 21% über dem Budget.

Bei den übrigen Steuern resultieren kleinere Mehreinnahmen, zurückzuführen auf Mehrerträge bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern. Der Gesamtertrag macht 2,319 Mio Franken aus, was 3,7% über den budgetierten Zahlen liegt.

Der Fiskalertrag setzt sich wie folgt zusammen:

	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
40 Fiskalertrag	14'453'649.40	14'695'000.00	14'465'080.05
400 Direkte Steuern natürliche Personen	10'456'508.45	11'075'000.00	10'862'047.20
4000 Einkommenssteuern natürliche Personen	9'630'589.35	10'100'000.00	9'973'538.35
4001 Vermögenssteuern natürliche Personen	716'439.80	770'000.00	740'850.80
4002 Quellensteuern natürliche Personen	109'479.30	205'000.00	147'658.05
401 Direkte Steuern juristische Personen	1'649'446.15	1'360'000.00	1'334'413.95
4010 Gewinnsteuern juristische Personen	1'602'011.70	1'335'000.00	1'302'816.80

4011	Kapitalsteuern juristische Personen	46'556.10	20'000.00	31'155.45
4019	Übrige direkte Steuern juristische Personen	878.35	5'000.00	441.70
402	Übrige direkte Steuern	2'319'694.80	2'235'000.00	2'243'018.90
4021	Grundsteuern	1'793'704.50	1'850'000.00	1'794'782.40
4022	Vermögensgewinnsteuern	397'686.40	350'000.00	314'596.85
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern	106'930.65	10'000.00	110'875.10
4029	Eingang abgeschriebene Steuern	21'373.25	25'000.00	22'764.55
403	Besitz- und Aufwandsteuern	28'000.00	25'000.00	25'600.00
4033	Hundesteuer	28'000.00	25'000.00	25'600.00

Die Forderungsverluste aus Steuerguthaben (inkl. Anpassung Wertberichtigung) betragen CHF 128'546.30, was rund 20% tiefer ist als im Vorjahr.

Vom Finanzausgleich erhielt Urtenen-Schönbühl wiederum einen Zuschuss (CHF 198'747.00), nachdem die Steuerkraft der Gemeinde weiterhin unter dem Durchschnitt aller Gemeinden im Kanton Bern liegt. Der Beitrag an den Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung beträgt CHF 1'169'465.00, was über dem Budgetbetrag liegt. Dieser Lastenausgleich wurde als Folge der Verschiebungen der Finanzströme zwischen Kanton und Gemeinden eingeführt. Neu seit 2012 ist auch der Zuschuss vom Kanton für soziodemografische Lasten in der Höhe von CHF 89'005.00.

Bei den Zinsen fiel der Aufwand deutlich unter dem Budget aus, was auf die tieferen Investitionen und Umschuldungen zu günstigen Konditionen zurückzuführen ist. Der Zinsaufwand beträgt gesamthaft CHF 214'538.40, was 13,2% tiefer ist als im Vorjahr.

Bei den Liegenschaften Finanzvermögen (gemeindeeigene, an Dritte vermietete Liegenschaften) lag die durchschnittliche Nettorendite im 2018 bei 4,52%. Die Mieterträge betragen total CHF 438'544.80, was dem Rahmen des Vorjahres entspricht.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2018 schliesst wie folgt ab:

Total Ausgaben	CHF	4'768'402.35
Total Einnahmen	CHF	<u>230'445.70</u>
Nettoinvestitionen	CHF	<u>4'537'956.65</u>

Die Nettoinvestitionen fielen deutlich tiefer aus als geplant, die grösste Position betrifft das Projekt Schulraumerweiterung (inkl. Tagesschule). Es ergibt sich folgende Übersicht mit Vergleich zwischen Budget und Rechnung:

		<u>Rechnung 2018</u>	<u>Budget 2018</u>
Verwaltungsliegenschaften			
Ausbau Büroräumlichkeiten 3. Obergeschoss		0.00	100'000.00
Ausbau Pausenraum Personal (1.OG)	Gebäude	91'897.25	0.00
	Mobiliar	11'453.20	0.00

Feuerwehr				
Ersatz Schlauchverleger			133'340.30	0.00
Schulliegenschaften				
Erweiterung Schule	Schulraum	Gebäude	3'351'163.15	3'610'000.00
		Mobiliar	193'556.10	543'000.00
	Tagesschule	Gebäude	218'583.95	170'000.00
		Mobiliar	30'568.30	80'000.00
	Investitionsbeitrag	SR-Fonds	0.00	-475'000.00
Galerieeinbau Kiga Zentrum			0.00	80'000.00
Parkanlagen, Spielplätze und Wanderwege				
Projekt Moossee-Pärkli		Umgestaltung	126'590.55	0.00
		Investitionsbeitrag	-126'590.55	0.00
Gemeindestrassen				
Sanierung Hohrainstrasse			0.00	112'000.00
Belagserneuerung Sandstrasse			586'820.00	800'000.00
Wasserversorgung				
Wasserleitung Hohrainstrasse			0.00	240'000.00
Erschliessung Parzelle Nr. 711			0.00	100'000.00
Abwasserentsorgung				
Erschliessung Parzelle Nr. 711			0.00	100'000.00
Überarbeitung Generelle Entwässerungsplanung (GEP)			9'500.00	100'000.00
Gewässerverbauungen				
Renaturierung Solothurnstrasse-Mattstetten			14'929.55	0.00
Raumordnung allgemein				
Ortsplanungsrevision			0.00	100'000.00
Zinsen				
Amortisation WAGRA AG			-103'855.15	-100'000.00
Nettoinvestitionen			4'537'956.65	5'560'000.00

Bilanz, Aktiven

		Stand	Veränderung		Stand
		01.01.2018	Zuwachs	Abgang	31.12.2018
1	Aktiven	33'842'431.37	134'832'365.53	128'682'383.66	39'992'413.24
10	Finanzvermögen	21'677'171.17	126'941'668.83	124'448'044.61	24'170'795.39
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'066'036.60	51'272'788.85	49'761'046.03	4'577'779.42
101	Forderungen	10'484'598.97	74'478'109.27	73'587'135.63	11'375'572.61
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'099'862.95	1'189'525.91	1'099'862.95	1'189'525.91
107	Finanzanlagen	33'172.20	1'244.80	0.00	34'417.00
108	Sachanlagen FV	6'993'500.45	0.00	0.00	6'993'500.45
14	Verwaltungsvermögen	12'165'260.20	7'890'696.70	4'234'339.05	15'821'617.85
140	Sachanlagen VV	11'277'654.35	7'820'661.55	4'125'234.90	14'973'081.00
142	Immaterielle Anlagen in Realisierung	0.00	70'035.15	0.00	70'035.15
144	Darlehen	623'130.85	0.00	103'855.15	519'275.70

145	Beteiligungen, Grundkapitalien	65'003.00	0.00	0.00	65'003.00
146	Investitionsbeiträge	199'472.00	0.00	5'249.00	194'223.00

Das Finanzvermögen ist mit 24,170 Mio Franken rund 11,5% höher als im Vorjahr.
Das Verwaltungsvermögen beträgt 15,821 Mio Franken und hat als Folge der Investitionstätigkeit um rund 30% zugenommen.

Bilanz, Passiven

		Stand	Veränderung		Stand
		01.01.2018	Zuwachs	Abgang	31.12.2018
2	Passiven	33'842'431.37	45'223'390.45	39'073'408.58	39'992'413.24
20	Fremdkapital	10'339'580.00	44'007'298.05	38'400'977.97	15'945'900.08
200	Laufende Verbindlichkeiten	2'262'707.15	32'857'370.07	33'570'592.82	1'549'484.40
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	4'500'000.00	1'500'000.00	3'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	290'092.95	631'327.33	290'092.95	631'327.33
205	Kurzfristige Rückstellungen	397'800.00	6'070.00	40'000.00	363'870.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7'000'000.00	6'000'000.00	3'000'000.00	10'000'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	388'979.90	12'530.65	292.20	401'218.35
29	Eigenkapital	23'502'851.37	1'216'092.40	672'430.61	24'046'513.16
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	5'055'444.97	390'924.35	0.00	5'446'369.32
293	Vorfinanzierungen	11'164'089.30	825'168.05	513'294.90	11'475'962.45
294	Reserven	1'769'746.61	0.00	0.00	1'769'746.61
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	325'735.35	0.00	0.00	325'735.35
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	5'187'835.14	0.00	159'135.71	5'028'699.43

Das Fremdkapital stieg im Berichtsjahr deutlich auf 15,945 Mio Franken. Hauptgrund sind Darlehensaufnahmen für die Investitionstätigkeit bei der Schulanlage. Das Eigenkapital beträgt am Jahresende 24,046 Mio Franken und ist 2,3% höher als im Vorjahr.

Genehmigung

Der Gemeinderat hat die Gemeinderechnung 2018 am 25. März 2019 genehmigt.

Revision

Die Revision der Gemeinderechnung 2018 erfolgte durch das von den Stimmbürgern gewählte Rechnungsprüfungsorgan ROD Treuhand AG.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2018 in der vorliegenden Form zu genehmigen.